
Subject: statusbericht von mexo
Posted by [mexo](#) on Mon, 21 May 2007 19:10:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

da ich nun seit oktober 2006 proscar nehme, schildere ich hier mal meine erfahrungen

*kurz zu mir: alter: 20, status: nw1,5(in etwa), lange haare.

*nws/ begleiterscheinungen:

- fettige stirn (ging nach ein paar wochen wieder weg)
- fettende haare (immer noch stört mich sehr, da sie wirklich sehr schnell fetten und ich sie deshalb alle 2 tage waschen muss. früher war mein haar stets staubtrocken. ich glaube es fettet vor allem über nacht, weil ja die kopfhaut beim schlafen mit dem kopfgewicht belastet wird)
- libidoprobleme (in den ersten wochen starke probleme, kurz sogar ganz weg, mittlerweile immer noch nicht ganz so wie früher)
- schamhaare und körperhaare lassen sich leicht ausreißen
- an einem meiner stark behaarten beine ist auf einmal eine riesige fläche fast kahl (drum herum wächst aber alles)
- starker harndrang (erst seit 2 wochen, als ich das hier im forum gelesen habe)

*wirkung:

mir fallen nicht weniger haare aus als vorher. eher sogar noch mehr. allerdings bin ich mir zeimlich sicher, dass es beim duschen und vor allem beim haare kämmen deutlich weniger sind. ob sich mein status nun leicht verschlechtert hat, oder gleich geblieben ist, vermag ich auch anhand von fotos nicht zu sagen, da die haarlänge variiert und es immer ein subjektives gefühl ist.

ich finde zwar mittlerweile ca 30 haare täglich auf meinem kopfkissen. allerdings hat meine mutter auch einen relativ hohen haarwechsel(wenn sie sich durch die haare fährt bleibt auch meistens einiges hängen, wenn sie dies länger macht bringt sie ein ganzes knäul zusammen), zwar dünneres haar als früher, aber noch lange keine kahlen stellen. ich hoffe, dass trotz des überdurchschnittlich hohen haarwechsels die folikel weiterarbeiten und somit der status erhalten bleibt.

*fazit:

weiss nicht ob es wirkt. time will tell.

(wenn sich was ändert, aktualisier ich den bericht)

Subject: Re: statusbericht von mexo
Posted by [Don.P.](#) on Tue, 22 May 2007 18:06:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

denk drann, dass bei langen haaren das haargewicht eine rolle spielt. einer gewissen belastung auf dauer halten die wurzeln auch nicht immer stand, besonders, wenn man von HA schon leicht

betroffen sein könnte.

So war das zu mindest bei mir der fall, je länger die Haare wurden, um so mehr vielen aus. Bis zu einer Länge von 1 Meter und dann war endgültig schluss. Kahlrasur und fertig. Nun neuwachsen lassen mit Propecia und Regaine foam + Nizoral.

Subject: Re: statusbericht von mexo

Posted by [nixi](#) on Tue, 22 May 2007 20:37:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also das mit der haarlänge halte ich ja für ein stark unglaubwürdiges gerücht. es wird wahrscheinlich nur so sein dass dir die ausfallenen haare mehr auffallen da sie mehr masse zusammenbringen aber das wars dann auch schon. wenn sie in der wachstumsphase sind fällt da auch nicht wegen der haarlänge aus

Subject: Re: statusbericht von mexo

Posted by [Hammerhaar](#) on Tue, 22 May 2007 22:07:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seh ich auch so.
